

Memory Express Return Zertifikat 90

auf die Aktie der AXA (Ausgabetag 06.05.2019)

Memory Express Return Zertifikate kombinieren die Möglichkeit einer vorzeitigen Fälligkeit mit der Chance auf Ausschüttungen während der Laufzeit. Das Besondere ist der eingebaute Memory-Effekt, der die Nachzahlung eventuell ausgefallener Ausschüttungen ermöglicht. Im Gegenzug besteht das Risiko, am Laufzeitende vollständig an Kursverlusten beteiligt zu sein, wenn die eingebaute Barriere am Laufzeitende unterschritten wird.

Mögliche vorzeitige Fälligkeit durch Express-Funktion

Dieses Memory Express Return Zertifikat 90 bezieht sich auf die Aktie der AXA und hat eine maximale Laufzeit von vier Jahren. Während der Laufzeit kann es fällig und vorzeitig zurückgezahlt werden. Hierfür wird der Schlusskurs der Aktie an den vorzeitigen Bewertungstagen mit dem vorzeitigen Auszahlungslevel (90 Prozent vom Schlusskurs der Aktie am Ausgabetag des Zertifikats) verglichen:

- Schließt die Aktie auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Auszahlungsbetrag von 1.000 Euro.
- Schließt die Aktie unter dem vorzeitigen Auszahlungslevel, läuft das Zertifikat automatisch weiter.

Komfortable Barriere verbessert die Gewinnchancen

Kommt es zu keiner vorzeitigen Fälligkeit, entscheidet der Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag (Referenzpreis) über die Höhe der Rückzahlung. Hierfür wurde am Ausgabetag eine Barriere bei 71 Prozent des Schlusskurses der Aktie festgelegt:

- Liegt der Referenzpreis auf oder über der Barriere, erhalten Sie den Nominalbetrag von 1.000 Euro.
- Liegt der Referenzpreis unter der Barriere, erhalten Sie eine Rückzahlung in Höhe der Wertentwicklung der Aktie bezogen auf den Nominalbetrag. Da der Rückzahlungsbetrag somit von der Wertentwicklung abhängig ist, kommt es in diesem Fall zur vollständigen Beteiligung an Kursverlusten der Aktie.

Chance auf Ausschüttungen mit Memory-Effekt

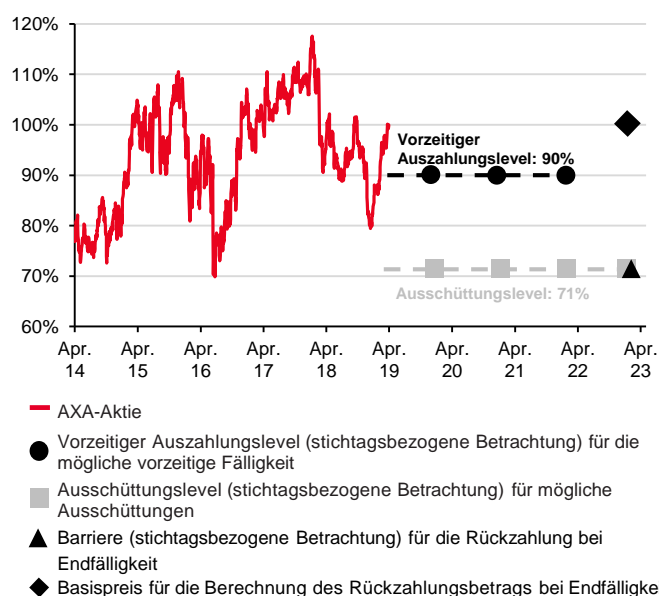
Sie erhalten an jedem Ausschüttungstermin die Chance auf eine Ausschüttung. Hierfür wird an jedem Ausschüttungsbewertungstag der Schlusskurs der Aktie mit dem Ausschüttungslevel verglichen. Der Ausschüttungslevel beträgt 71 Prozent des Schlusskurses der Aktie am Ausgabetag:

- Schließt die Aktie auf oder über dem Ausschüttungslevel, erhalten Sie eine Ausschüttung von 72,50 Euro.
- Schließt die Aktie unter dem Ausschüttungslevel, entfällt die Ausschüttung. Nicht erfolgte Ausschüttungen sind dank des Memory-Effekts jedoch nicht verloren. Denn sofern die Aktie an einem der darauffolgenden Ausschüttungsbewertungstage wieder auf oder über dem Ausschüttungslevel schließt, werden auch bis dahin ausgefallene Ausschüttungen nachgeholt.

Die möglichen Ausschüttungen stellen die maximale Gewinnchance dar. Ferner können alle Ausschüttungen entfallen, wenn der Schlusskurs der Aktie an allen Bewertungstagen unter dem Ausschüttungslevel liegt.

Während der Laufzeit erhalten Sie keine weiteren Erträge (z.B. Dividenden).

Historische Wertentwicklung der AXA-Aktie





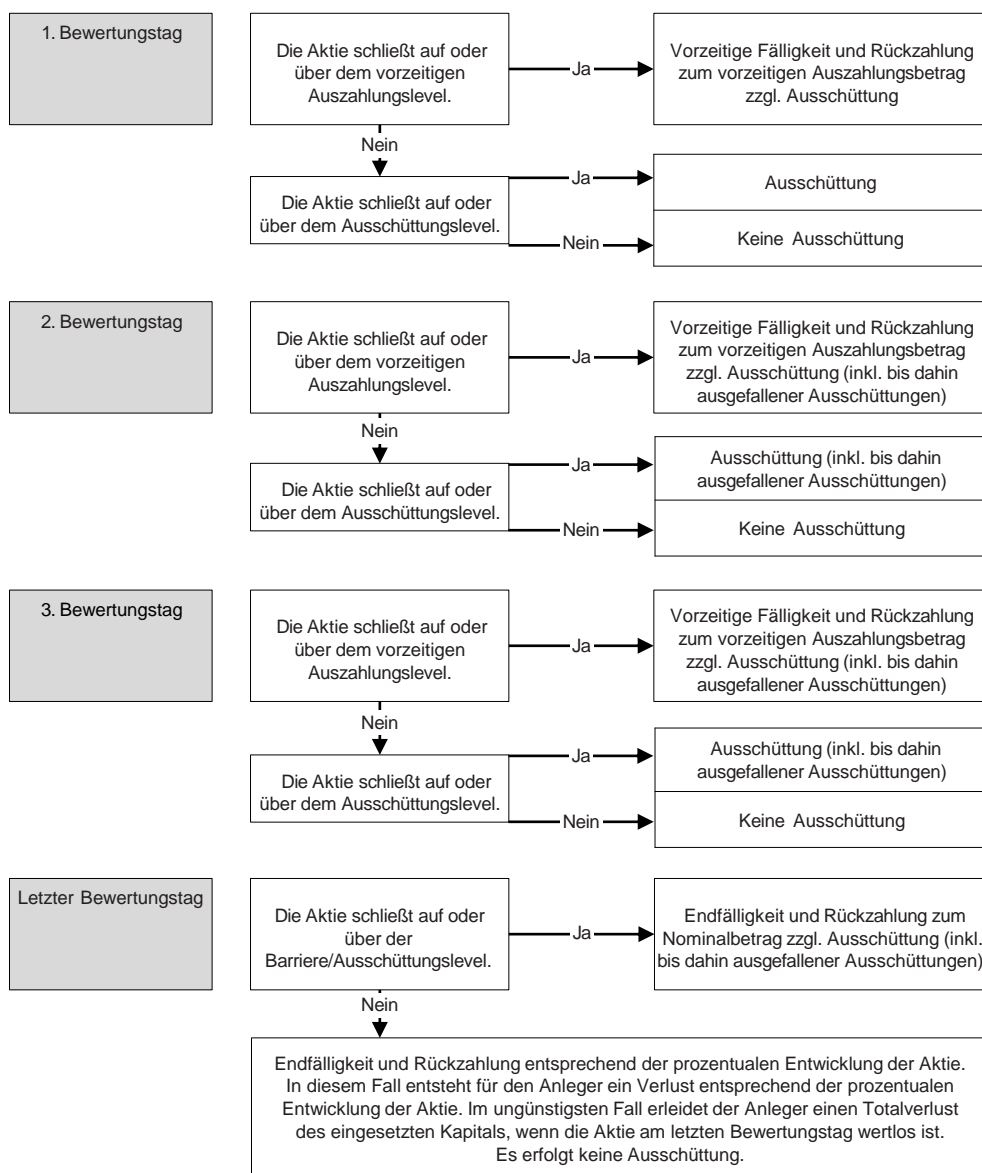
Funktionsweise anhand von Beispielen									
Beispiel	Bewertungstag	Schlusskurs der Aktie am 1. vorzeitigen Bewertungstag	Referenzpreis (Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag)	Barriere / Ausschüttungslevel*	Rückzahlung	Ausschüttung	Auszahlungsbetrag inkl. Ausschüttungen	Anlageergebnis vor individuellen Transaktionskosten Aktie	Zertifikat
1	06.05.2020	95,00%	-	71,00%	1.000,00 €	72,50 €	1.072,50 €	-5,00%	7,25%
2	08.05.2023		130,00%	71,00%	1.000,00 €	290,00 €	1.290,00 €	30,00%	29,00%
3	08.05.2023		100,00%	71,00%	1.000,00 €	290,00 €	1.290,00 €	0,00%	29,00%
4	08.05.2023		76,00%	71,00%	1.000,00 €	290,00 €	1.290,00 €	-24,00%	29,00%
5	08.05.2023		71,00%	71,00%	1.000,00 €	290,00 €	1.290,00 €	-29,00%	29,00%
6	08.05.2023		65,00%	71,00%	650,00 €	- **	650,00 €	-35,00%	-35,00%
7	08.05.2023		10,00%	71,00%	100,00 €	- **	100,00 €	-90,00%	-90,00%

Annahmen: Ausgabepreis: 1.000,00 €; vorzeitiger Auszahlungslevel: 20,534 € (90,00%), Basispreis: 22,815 € (100%); Rundungsdifferenzen sind möglich

* Barriere/Ausschüttungslevel entspricht 16,199 € (71,00%)

** Der Referenzpreis liegt in diesen Beispielen unter dem Ausschüttungslevel, sodass keine Ausschüttung erfolgt.

Rückzahlungsprofil





Produktdaten			
Produktname	Memory Express Return Zertifikat 90 auf die Aktie der AXA	Mögliche Ausschüttungstermine	13.05.2020, 13.05.2021, 13.05.2022, 15.05.2023
Emittentin	Société Générale Effekten GmbH	Ausschüttung	72,50 €
Garantiegeberin (Rating)	Société Générale (Moody's A1, Standard & Poor's A, Fitch A)	Memory-Effekt	Eine Nachzahlung ausgefallener Ausschüttungen ist dann möglich, wenn der Basiswert an einem späteren Bewertungstag auf oder über dem Ausschüttungslevel schließt.
WKN / ISIN	ST6W4V / DE000ST6W4V2	Vorzeitige Bewertungstage	06.05.2020, 06.05.2021, 06.05.2022
Basiswert	AXA S.A. (ISIN: FR0000120628)	Vorzeitige Fälligkeitstage	13.05.2020, 13.05.2021, 13.05.2022
Währung Basiswert	Euro	Vorzeitiger Auszahlungsbetrag	1.000 €
Währung Zertifikat	Euro	Letzter Bewertungstag	08.05.2023
Ausgabepreis	1.000 €	Fälligkeitstag	15.05.2023
Zeichnungsfrist	23.04. – max. 06.05.2019 (16:00 Uhr)	Nominalbetrag	1.000 €
Ausgabetag	06.05.2019 (Valuta: 13.05.2019)	Vorzeitige Fälligkeit	Schließt der Basiswert an einem der vorzeitigen Bewertungstage auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Auszahlungsbetrag.
Basispreis	22,815 € (entspricht dem Schlusskurs ¹ des Basiswerts am Ausgabetag)	Referenzpreis	Schlusskurs ¹ des Basiswerts am letzten Bewertungstag
Barriere	16,19865 € (entspricht 71% des Schlusskurses ¹ des Basiswerts am Ausgabetag)	Endfälligkeit	Wird das Zertifikat nicht vorzeitig fällig und liegt der Referenzpreis a) <i>auf oder über der Barriere</i> , erhalten Sie den Nominalbetrag. b) <i>unter der Barriere</i> , erhalten Sie eine Rückzahlung in Höhe der Wertentwicklung der Aktie bezogen auf den Nominalbetrag.
Vorzeitiger Auszahlungslevel	20,5335 € (entspricht 90% des Schlusskurses ¹ des Basiswerts am Ausgabetag)	Börsennotierung ²	Frankfurt, Stuttgart (ab 24.06.2019)
Ausschüttungslevel	16,19865 € (entspricht 71% des Schlusskurses ¹ des Basiswerts am Ausgabetag)	Rückgabe ²	Börsentäglich möglich
Ausschüttungsbewertungstage	06.05.2020, 06.05.2021, 06.05.2022, 08.05.2023		

¹ Maßgebliche Börse: Euronext Paris

² Die Emittentin wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Eine genaue Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft* bei der Commerzbank.



Chancen

- Chance auf Ausschüttungen von jeweils 72,50 Euro pro Zertifikat an den Ausschüttungsterminen – selbst bei moderat fallenden Kursen.
- Die Barriere sowie der Ausschüttungslevel liegen komfortabel unterhalb des Aktienkurses zum Zeitpunkt der Ausgabe und erhöhen Ihre Gewinnchancen.
- Der Memory-Effekt ermöglicht die nachträgliche Zahlung ausgefallener Ausschüttungen.

Produktbezogene Risiken

- Wird das Zertifikat nicht vorzeitig zurückgezahlt und liegt der Referenzpreis unter der Barriere, erfolgt die Rückzahlung zu einem Betrag, der vom Schlusskurs der Aktie abhängt und unter dem Ausgabepreis liegt.
- Im ungünstigsten Fall kommt es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn die zugrunde liegende Aktie am letzten Bewertungstag wertlos ist. Ferner können alle Ausschüttungen entfallen, wenn der Schlusskurs der Aktie an allen Bewertungstagen unter dem Ausschüttungslevel liegt.

Allgemeine Risiken bei der Anlage in Zertifikate

Emittentenrisiko: Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/ Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Bestandsgefährdung der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat beenden oder in Aktien der Emittentin umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Die Emittentin kann das Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall eines Basiswerts, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für die Emittentin, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Das Wiederanlagerisiko besteht darüber hinaus auch im Falle einer vorzeitigen Fälligkeit des Zertifikats.

Preisänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Insbesondere können sich

- ein fallender Kurs der Aktie,
- steigende Zinsen,
- eine steigende Dividendenerwartung,
- ein Anstieg der Volatilität (erwartete Schwankungsintensität) sowie
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin

wertmindernd auf das Zertifikat auswirken. Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Weitere Informationen finden Sie im Prospekt sowie im Basisinformationsblatt.

Diese Information dient Werbezwecken und stellt weder einen Prospekt im Sinne des Zivilrechts noch im Sinne des Wertpapierprospektgesetzes dar und darf auch nicht so ausgelegt werden. Die in diesem Marketingdokument enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf des Memory Express Return Zertifikats und können eine individuelle Beratung durch die Bank / Sparkasse oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Marketingdokument enthält wesentliche Informationen über das Memory Express Return Zertifikat. Der Prospekt, etwaige Nachträge zum Prospekt sowie die Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 a) Wertpapierprospektgesetz auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und werden von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Schuldverschreibungen platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Memory Express Return Zertifikat verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potentielle Anleger dieses Dokument lesen.

Verkaufsbeschränkungen: Wer das Produkt in irgendeinem Land anbietet, verkauft, weiterverkauft oder weitergibt oder dort Angebotsmaterial zum Produkt verbreitet, hat alle geltenden Rechtsvorschriften einzuhalten.

Garantieerklärung: Es besteht eine Garantieerklärung der Société Générale. Die Société Générale garantiert die Zahlung aller Beträge unter diesem Memory Express Return Zertifikat (wie oben dargestellt) bedingungslos und unwiderruflich.

Stand: 6. Mai 2019